

PRESSEMITTEILUNG



1. Deutsches Jugendcamp für Kinder und Jugendliche mit Amputationen und Gliedmaßenfehlbildungen

Die *Amputee Coalition (of America)* veranstaltet seit Jahren erfolgreich Jugendcamps, jetzt kommt die Idee nach Deutschland. Der Bundesverband für Menschen mit Arm- oder Beinamputation e.V. richtet vom 1. bis 8. August 2015 das erste Jugendcamp für 50 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 17 Jahren aus. Der Stützpunkt des Jugendcamps liegt nördlich von Hannover in Gailhof/Wedemark.

Wedemark/08.01.2015 Die Aktivitäten im Jugendcamp sind darauf ausgerichtet, dass die Kinder und Jugendlichen mit Spaß und Freude in der Gemeinschaft entdecken, welche Möglichkeiten sie auch mit Behinderung haben. Die körperlichen und sportlichen Aktivitäten fördern und schulen die Beweglichkeit, tragen zum Abbau von - auch der eigenen - Vorurteilen bei, definieren das Selbstbild und fördern das Selbstbewusstsein. In der Gemeinschaft mit anderen Kindern und Jugendlichen werden Akzeptanz, Toleranz und Kooperation gefördert und gestärkt. Gegenseitige Hilfe und Unterstützung werden selbstverständlich - und vielleicht können wir so in einem gewissen Rahmen dazu beitragen, die allgemeine soziale Distanz etwas abzubauen.

Mit Prothese in den Hochseilgarten, eine Kanutour auf der Leine, ein Sporttag mit Handicap-Sportlern des TSV Bayer 04 Leverkusen, Schwimmen in der Gemeinschaft und Tauchen mit Handicap. Reiten, Kletterwand, Bogenschießen, Kistenklettern mit Prothese ... und vieles mehr. Für Arm- und Beinamputierte jede Menge Herausforderungen.

Der Stützpunkt des Jugendcamps befindet sich in der Wedemark, im *Jugend-, Gäste- und Seminarhaus Gailhof (JuGs)* bei Hannover.

Die Teilnahme am Jugendcamp ist kostenfrei, somit können auch finanziell benachteiligte Familien bzw. Kinder am Jugendcamp teilnehmen.

Die Anmeldeunterlagen stehen auf der Internetseite www.ampucamp.de zum Download bereit, können per Email abgerufen (info@bmab.de) oder telefonisch angefordert werden (089/4161740-0).



© Frank Eidel

**Schirmherr des Jugendcamps ist
Dr. Eckhart von Hirschhausen**

Der Bundesverband für Menschen mit Arm- oder Beinamputation (BMAB)
Der Verband tritt ein für die Verbesserung der prothetischen Versorgung von Menschen mit Arm- oder Beinamputation; er unterstützt mit seiner Lobbyarbeit nachhaltig die Verbesserung der beruflichen und sozialen Rehabilitation nach Amputationen und die Verbesserung der Lebensqualität von Menschen mit Gliedmaßendefiziten.

Kontakt

Detlef Sonnenberg
Bundesverband für Menschen
mit Arm- oder Beinamputation e.V.
Kleverkamp 24
30900 Wedemark

Tel. +49 [0]89 41 61 740 - 50
Fax +49 [0]89 41 61 740 - 80

presse@bmab.de
www.bmab.de

www.bmab.de/presse/

